# **GESUNDHEIT, WELLNESS, PFLEGE & BETREUUNG**





# Besuch beim Osteopathen:

Das sollten Sie vorher wissen

ückenprobleme, Sportverletzungen und Co.: Viele Mediziner empfehlen Patienten eine Behandlung bei einem Osteopathen. Dort wird ganzheitlich und nur mit den Händen gearbeitet. Doch wie findet man eine gute Praxis? Der Berufsverband Osteopathie e.V. (BVO) rät, bei der Auswahl eines Osteopathen auf Qualifikation und Seriosität zu achten und auf das eigene Bauchgefühl zu hören, wenn Sie sich für einen Therapeuten entscheiden. Denn eine gute Beziehung zum Therapeuten, basierend auf Vertrauen, Respekt und Empathie, sei essenziell für den Behandlungserfolg. Osteopathie-Neulingen erklärt der BVO, worauf sie sich bei

der osteopathischen Behandlung

einstellen können:

Die erste Behandlung beginnt typischerweise mit einem ausführlichen Gespräch über Ihre Krankheitsgeschichte. Der Osteopath wird sich nach früheren Unfällen, aktuellen Beschwerden und Ihrer medizinischen Vorgeschichte erkundigen, so der Verband. Auch vorhandene Röntgenbilder oder CT-Ergebnisse können hilfreich sein, um ein vollständiges Bild Ihrer Gesundheit zu erhalten.

Danach wird der Osteopath Ihre Körperhaltung und Beweglichkeit überprüfen und Ihren Körper auf Auffälligkeiten abtasten. Dies hilft dem BVO zufolge, versteckte Ursachen von Beschwerden zu identifizieren, die auf frühere Verletzungen oder Operatio-

nen zurückgehen können. Für die Untersuchung und Behandlung ist es nicht erforderlich, sich vollständig zu entkleiden.

Seriöse Osteopathen machen keine Heilversprechen und bieten keine Behandlungspakete an. Entscheidungen über weitere Behandlungen treffen sie nach sorgfältiger Bewertung des ersten Termins, heißt es weiter.

Ein verantwortungsbewusster Osteopath wird Sie über die ungefähren Kosten der Behandlung informieren. Dabei sei zu beachten, dass Osteopathie in der Regel keine Kassenleistung ist, aber einige Krankenkassen einen Teil der Kosten erstatten. Auf der BVO-Webseite kann man sich dazu informie-



Sie als pflegende/r Angehörige/r haben die Gewissheit, dass ihr zu betreuendes Familienmitglied bei uns in vertrauenswürdigen Händen und in einer familiären Atmosphäre ist. Währenddessen haben Sie wertvolle Zeit für die

Arbeit, eigene Erholung oder wichtige Termine. Wir freuen uns Sie beraten zu dürfen.

Wächterstieg 9 31303 Burgdorf 05136/804 64 99 www.tagespflege-schmidtke.de | info@tagespflege-schmidtke.de

Auf dem Amtshof 3 30938 Burgwedel 05139/9519278

Gemeinsamkeit statt Einsamkeit



Breitenkampstraße 1A · 31311 Uetze-Hänigsen Tel. 0 51 47-10 64 · info@senioren-tagesstaette.de

senioren-tagesstaette.de





5 Tipps für Diabetiker

Seriöse Osteopathen machen keine Heilversprechen und bieten keine Behandlungspakete zum Vorab-Kauf

Foto: Franziska Gabbert



Unser Motto

...Individuell betreut werden -Gemeinsamkeit erleben -

vorhnadene Fähigkeiten förden -Hilfe zur Selbsthilfe sicherstellen!

Sie haben Fragen zur Tagespflege, rufen Sie uns an - wir helfen Ihnen gerne! Tel. 0 51 32 / 9 29 84 28

# Jens Brandtstädter Ambulante Pflege & Intensivpflege Fax: (0 51 39) 89 53 09 info@burgwedel-pflegedienst.de www.burgwedel-pflegedienst.de

- Wir bieten Ihnen Kurzzeitpflege
- Moderne stationäre Pflege und Betreuung überwiegend in Einzelzimmern
- \* einen speziellen Wohnbereich für Menschen mit Demenz
- \* Tagespflege in unserem Servicehaus in

### **AWO Residenz Sehnde**

Achardstr. 1 • 31319 Sehnde **2** 05138 - 5034 0 www.aworesidenz-sehnde.de • info@aworesidenz-sehnde.de

#### eiße Sommertage mit Temperaturen über 30 Grad können nicht nur den Kreislauf belasten, sondern auch die Wirkung von Insulin beeinflussen und die Funktionsweise wichtiger Hilfsmittel wie Blutzuckermessgeräte beeinträchtigen. Darauf weist der Verband der Diabetes-Beratungs- und Schulungsberufe in Deutschland (VDBD) hin. Theresia Schoppe, stellvertretende Vorsitzende, gibt Tipps, wie Diabetiker sicher durch Hitzewellen kommen.

So schützen Sie sich bei Hitze

#### 1. INSULINWIRKUNG **BEACHTEN**

Bei hohen Temperaturen kann Insulin schneller wirken, da die Haut besser durchblutet wird. Dies erhöht das Risiko von Unterzuckerungen. Symptome einer Unterzuckerung können mit solchen der Hitze wie Schwitzen oder Erschöpfung verwechselt werden, was gefährlich werden kann. Daher sollten Sie darauf achten, Ihre Glukose-Sensorwerte häufiger zu kontrollieren, insbesondere vor, während und nach körperlicher Betätigung.

### 2. SCHUTZ FÜR INSULIN **UND GERÄTE**

Insulin sollte zwischen 2°C und

8°C gelagert werden, da es bei höheren Temperaturen an Wirksamkeit verliert. Der in Gebrauch befindliche Insulinpen kann bis zu 30°C aushalten, sollte aber nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sein. Für unterwegs eignen sich spezielle Isoliertaschen, die Insulin und Messgeräte kühl halten. Vorsicht: «Zu tief gekühlt können die Utensilien allerdings an Messgenauigkeit einbüßen, und Insulin kann in seiner Wirkung geschädigt werden, daher sollten diese Taschen unbedingt ohne Kühl-Akkus verwendet werden», so die Expertin.

#### 3. FLÜSSIGKEITSZUFUHR **SICHERSTELLEN**

Bei Hitze ist ausreichendes Trinken essenziell, um den Blutzuckerspiegel stabil zu halten. «Bei einer zu geringen Flüssigkeitszufuhr steigen die Blutzuckerwerte. Mehr Zucker wird über den Urin ausgeschieden und noch mehr Flüssigkeitsbedarf entsteht», erklärt Schoppe. Empfohlen werden mindestens 1,5 Liter Flüssigkeit pro Tag, bei starkem Schwitzen entsprechend mehr. Ideal sind Wasser, ungesüßte Tees oder Saftschorlen. Vermeiden Sie alkoholische Getränke, da sie den ckerregulation stören.

#### **4. NOTFALL-RESERVEN BEI KÖRPERLICHEN AKTI-VITÄTEN**

Beim Schwimmen oder anderen sportlichen Aktivitäten kann eine Unterzuckerung leicht übersehen werden. Kontrollieren Sie daher öfter Ihren Blutzucker und passen Sie die Insulindosis bei Bedarf an. Im Falle einer leichten Unterzuckerung empfehlen sich schnelle Kohlenhydrate, wie beispielsweise Traubenzucker und bei einer schweren Unterzuckerung die Applikation von Glukagon (z.B. als Nasenspray), heißt es vom VDBD. Im Rahmen von körperlicher Anstrengung sollten schnell wirksame Kohlenhydrate in flüssiger Form verzehrt werden.

#### **5. ALLGEMEINE VOR-SICHTSMASSNAHMEN**

Schoppe rät: «Sprechen Sie Ihr Diabetesteam auf Tipps zum Diabetesmanagement und bei Unsicherheiten zur Dosisanpassung von Insulin im Rahmen einer Hitzewelle an. Tragen Sie lockere, leichte und helle Kleidung, verwenden Sie einen Sonnenschutz und gehen Sie nicht barfuß, insbesondere bei Nervenfunktionsstörungen.»



- Grundpflege
- medizinische Versorgung
- hauswirtschaftliche Unterstützung
- Pflegeberatung
- palliative Begleitung

## für ein selbstbestimmtes Leben!

info@pflegedienst-burgdorf.com

Tel: 05136 / 3161





Noch wenige freie Plätze! **EichenStube** Wertvolle Zeit im Alter. Tagespflege im Herzen Burgwedels Von-Alten-Str. 18 · 30938 Burgwedel · Tel. 05139 986590 eichenstube@eichenhof-burgwedel.de www.eichenhof-burgwedel.de Die Tagespflege des Eine Schwester des WohnPark EichenHof Foto: Hannes P Albert

# CASPAR & DASE GESUNDHEITSDIENSTLEISTUNGEN Pflege ist ein Stück Vertrauen. PFLEGEBERATUNG TAGESPFLEGE • AMBULANTE PFLEGE SENIORENWOHNEN

AMBULANT BETREUTES

Tagespflege Piepers Garten

Wedemarkstraße 57

Tel.: (05130) 975 80 50

Fax: (05130) 975 80 59

30900 Wedemark

WOHNEN

- PSYCHIATRISCHE **VERSORGUNG**
- Caspar & Dase GmbH Industriestraße 40 30900 Wedemark Tel.: (05130) 975 80 0
- Fax: (05130) 975 80 66